

# Gemeinde Friedeburg

## Die Bürgermeisterin

### SITZUNGSVORLAGE

öffentlich

|   |                   |   |
|---|-------------------|---|
| Amt/Aktenzeichen/Diktatzeichen<br>FB 3 - Planung und Bauen<br>67-820 M-St | Datum<br>29.08.12 | Drucksache Nr. (ggf. Nachtragvermerk)<br>2012-096 |
|---|-------------------|---|

| ⇓ Beratungsfolge                 | ⇓ Sitzungstermin | ⇓ Abstimmungsergebnis |      |            |
|----------------------------------|------------------|-----------------------|------|------------|
|                                  |                  | Ja                    | Nein | Enthaltung |
| Fraktion                         |                  |                       |      |            |
| Ausschuss für Planung und Umwelt | 11.09.2012       |                       |      |            |
| Verwaltungsausschuss             | 12.09.2012       |                       |      |            |

#### Betreff:

**Natur- und Landschaftsprojekt "Biodiversität von Stieleichen" (Antrag des Herrn Prof. Dr. Werner, Marburg)**

#### Schilderung der Sach- und Rechtslage:

Mit Schreiben vom 16.07.2012 (siehe Anlage 1) hat Herr Prof. Dr. Dietrich Werner aus Marburg sein Natur- und Landschaftsprojekt „Biodiversität von Stieleichen“ vorgestellt. Im Rahmen des Projektes sollen Stieleichen aus mindestens 40 verschiedenen Saat-Herkünften auf einer Fläche zusammen gepflanzt werden. Ein solches Projekt wäre in Deutschland bisher einzigartig.

Herr Prof. Dr. Werner möchte das Projekt auf einem Flurstück der Gemeinde Friedeburg in Wiesede, Preefelder Weg, durchführen (siehe Katasterauszug, Anlage 2). Das genannte Flurstück hat eine Größe von 0,55 ha und ist zurzeit verpachtet. Der Pachtvertrag kann jährlich mit Ablauf des 30. September zum Jahresende gekündigt werden.

Die Kosten für die Anzucht des Pflanzgutes, die Bodenvorbereitung, das Anpflanzen, die Schutzmaßnahmen für die Anzucht und ggf. die Erneuerung des Eingangstores werden von der „Werner-Stiftung Friedeburg-Wiesede-Upschört“ übernommen, ebenso die Kosten der dauerhaften Unterhaltung.

#### Beschlussvorschlag:

Dem VA wird vorgeschlagen, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Pachtvertrag mit dem Pächter des Flurstückes 35 der Flur 13 der Gemarkung Wiesede wird zum nächstmöglichen Zeitpunkt von Seiten der Gemeinde gekündigt.

2. Das genannte Flurstück wird der „Werner-Stiftung Friedeburg-Wiesede-Upschört“ für das Natur- und Landschaftsprojekt „Biodiversität von Stieleichen“ dauerhaft zur Verfügung gestellt.
3. Bezüglich der dauerhaften Kostenübernahme und Pflege des Flurstückes ist mit der „Werner-Stiftung Friedeburg-Wiesede-Upschört“ eine Nutzungsvereinbarung zu schließen.

**Finanzielle Auswirkungen:**

Durch die Auflösung des Pachtvertrages entgehen der Gemeinde Pachteinnahmen von jährlich 90,00 Euro.

Emmelmann

**Anlagenverzeichnis:**

Schreiben Prof. Dr. Werner vom 16.07.2012

K  
a  
t  
a  
s  
t  
e  
r  
a  
u  
s  
z  
u  
g  
  
F  
l  
u  
r  
s  
t  
ü  
c  
k  
  
3  
5  
  
d  
e  
r  
  
F  
l  
u  
r  
  
1  
3  
,  
  
G  
e